

## Presseinformation

### Kreissparkasse Köln folgt LKA-Empfehlung

#### 7 ihrer 338 Geldautomaten werden vom Netz genommen

Köln, den 22. Juli 2020

Das Landeskriminalamt Nordrhein-Westfalen (LKA) geht aktuell davon aus, dass sich die Anzahl der Angriffe auf Geldautomaten weiter erhöhen wird. Dies gilt auch für Sprengungen von Geldautomaten. Die aktuellen Fallzahlen in NRW haben sich im Vergleichszeitraum zum letzten Jahr verdoppelt. Gerade bei Geldautomaten außerhalb von Filialen und mit angrenzender Wohnbebauung sieht das LKA ein erhöhtes Risiko mit entsprechenden Gefahren für die Gesundheit und das Leben der Bevölkerung. Das LKA hat Banken und Sparkassen vor diesem Hintergrund dringende Handlungsempfehlungen für den Betrieb von Geldautomaten gegeben. Insbesondere rät es, Geldautomaten an derartigen Standorten nicht weiter zu betreiben.

Die Kreissparkasse Köln hat daraufhin geprüft, welche ihrer derzeit 338 Geldautomaten unter diese behördlichen Empfehlungen fallen. So wird sie sieben Geldautomaten ab dem 23. Juli außer Betrieb nehmen. Es handelt sich dabei um die beiden Geldautomaten in Siegburg-Brückberg sowie die Automaten in Geyen, Glesch, Vilkerath, Stümpen und Rodt-Kotthausen. Die Kreissparkasse Köln will nun prüfen, inwieweit sie Alternativen in räumlicher Nähe bereitstellen kann.

„Die Gesundheit der Anwohner und Nutzer liegt uns am Herzen, sodass wir uns auch auf Basis der LKA-Empfehlungen dazu entschieden haben, die sieben Geldautomaten vorerst an diesen Standorten vom Netz zu nehmen. Die Sicherheit hat hier oberste Priorität. Hierfür bitten wir um Verständnis“, sagte Dr. Klaus Tiedeken, das zuständige Vorstandsmitglied der Kreissparkasse Köln.

Die Automaten werden nun mit einem entsprechenden Hinweis versehen, aus dem auch ersichtlich ist, wo sich die jeweils nächstgelegenen Geldautomaten der Kreissparkasse

Köln befinden. Eine Aufstellung aller Geldautomaten ist zudem unter [www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de) abrufbar.

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 1.907

Kreissparkasse Köln  
Neumarkt 18-24, 50667 Köln  
Amtsgericht Köln HRA 15033  
[www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de)

Ansprechpartner für Presseanfragen:  
Christoph Hellmann  
Telefon: 0221/227-2703  
E-Mail: [presse@ksk-koeln.de](mailto:presse@ksk-koeln.de)